

Liebe Leserin, lieber Leser,

der erste ISOE-Newsletter in diesem Jahr beginnt mit einem Rückblick: Seit Kurzem ist die Dokumentation unserer Tagung und Festveranstaltung zu 25 Jahren ISOE im November 2014 online.

Mit einem Festakt begann auch das neue Jahr: Als Gründungspartner des Frankfurter LOEWE Biodiversität und Klima Forschungszentrums (BiK-F) freuen wir uns über die Aufnahme des Zentrums in die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre.

Herzliche Grüße aus Frankfurt

Nicola Schuldt-Baumgart
 Leitung Wissenskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Inhalt

25 Jahre ISOE – Veranstaltungsdokumentation online +++ Mehr als nur Wohnen: Veranstaltungsreihe „Gemeinsam Leben in der Stadt“ +++ Bau von Windenergieanlagen: Konfliktparteien im Dialog +++ Festakt bei BiK-F – Aufnahme in die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung +++ ISOE-Lecture im Wintersemester 2014/15 an der Goethe-Universität Frankfurt +++ Aus dem ISOE: Europäische Biodiversitätsforschung: ISOE ist Mitglied im ALTER-Net +++ Termine +++ Publikationen

25 Jahre ISOE – Veranstaltungsdokumentation online



Mehr als 130 Gäste aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft kamen am 21. November 2014 zur ISOE-Tagung „Lost in the Anthropocene? Nachhaltige Wissenschaft in der Epoche der Menschheit“ ins Frankfurter Museum Angewandte Kunst. Am Vorabend feierte das ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung sein 25-jähriges Bestehen, u.a. mit dem Festvortrag „Die Welt von morgen“ von... [weiterlesen](#)

Mehr als nur Wohnen: Veranstaltungsreihe „Gemeinsam Leben in der Stadt“



Welche Entwicklungen prägen das Leben in der Stadt? Wie gestalten wir unsere Städte und wie verändert sich unsere Vorstellung von Wohnen? Mit der Veranstaltungsreihe „Gemeinsam Leben in der Stadt“ widmet sich das Landesbüro Hessen der Friedrich-Ebert-Stiftung im März aktuellen Fragen der Stadtentwicklung. Die Leiterin des ISOE-Forschungsschwerpunkts Mobilität und Urbane Räume, Jutta Deffner,... [weiterlesen](#)

Bau von Windenergieanlagen: Konfliktparteien im Dialog

In Baden-Württemberg sollen im Zuge der Energiewende vielerorts neue Windenergieanlagen entstehen. Wie an vielen anderen Standorten in Deutschland



auch, sind Konflikte vorhersehbar: Ein Teil der Bürgerinnen und Bürger sieht in Windenergieanlagen einen wichtigen Beitrag zur Energiewende. Andere hingegen sorgen sich um mögliche negative Auswirkungen der Anlagen. In den südbadischen Gemeinden... [weiterlesen](#)

Festakt bei BiK-F – Aufnahme in die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung



Mit einem Festakt wurde am 17. Februar die Aufnahme des Frankfurter LOEWE Biodiversität und Klima Forschungszentrums (BiK-F) in die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung gefeiert. 2008 als Kooperationsprojekt zwischen Senckenberg, der Goethe-Universität Frankfurt und dem ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung gegründet, wird BiK-F mit der Integration zugleich in die... [weiterlesen](#)

ISOE-Lecture im Wintersemester 2014/15 an der Goethe-Universität Frankfurt



Das ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung in Frankfurt am Main setzte seine Veranstaltungsreihe „ISOE-Lectures“ auch im Wintersemester 2014/15 fort. Bei der dritten Lesung am 22. Januar 2015 stand die globale Wasserkrise im Vordergrund. Welchen Anteil hat gesellschaftliches Handeln an dieser Krise? Professorin Antje Bruns von der Humboldt-Universität zu Berlin zeigte diesen... [weiterlesen](#)

Aus dem ISOE

Europäische Biodiversitätsforschung: ISOE ist Mitglied im ALTER-Net



Seit Januar 2015 ist das ISOE Mitglied im europäischen Biodiversitätsnetzwerk ALTER-Net: A Long-Term Biodiversity, Ecosystem and Awareness Research Network. ALTER-Net bringt führende Forschungsinstitute aus 18 europäischen Ländern zusammen mit dem Ziel, das vorhandene Potenzial im Bereich der Biodiversitätsforschung zu nutzen und zu stärken. [weiterlesen](#)

Termine (Auswahl)

11.03.2015 | Frankfurt

Gemeinsam Leben in der Stadt

Podiumsteilnahme Jutta Deffner: „Trautes Heim? Wie wir wohnen werden – und wollen“ [weiterlesen](#)

30.03.2015 12:00 bis 14:00

Citizen Science jenseits der Naturwissenschaften

Alexandra Lux im virtuellen Dialogforum Webinar: „Wie sieht Citizen Science in der transdisziplinären Forschung aus?“ (Geisteswissenschaften)

Citizen Science gewinnt zunehmend an Bedeutung, wenn es darum geht, Bürger und Bürgerinnen in Forschungsprojekte miteinzubeziehen. Allerdings

stammen die bekanntesten Projekte für diesen neuen Ansatz aus naturwissenschaftlichen Bereichen - Citizen Science... [weiterlesen](#)

11.05.2015 bis 12.05.2015 | Graz

STS Conference 2015

Vortrag Michael Kunkis: „Communication strategy promoting energy-efficient refurbishment home purchasers („EiMap“)" [weiterlesen](#)

12.05.2015 | Frankfurt am Main

Der Wert naturnaher Bäche und Flüsse: Bisher unberücksichtigte Ökosystemleistungen

Weiterbildungsveranstaltung im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz [weiterlesen](#)

12.06.2015 bis 14.06.2015 | Frankfurt am Main

XVIII. Tagung für angewandte Sozialwissenschaften

Vortrag Michael Kunkis: „Postfossile Lebensstile – Über die Implementation sozialer Innovationen im Alltagshandeln“ [weiterlesen](#)

Weitere Termine finden Sie auf unserer [Website](#).

Publikationen (Auswahl)

An actor-specific guideline for quality assurance in transdisciplinary research. Thomas Jahn, Florian Keil (2015): Futures 65, 195–208 [mehr](#)

Water Gap: The Overuse of Fresh Water. Thomas Kluge (2015) in: Susanne Hartard, Wolfgang Liebert (Hg.): Competition and Conflicts on Resource Use. Natural Resource Management and Policy Vol. 46. Heidelberg, New York, Dordrecht, London: Springer, 213–230 [mehr](#)

Ein umkämpftes Gut. Diana Hummel (2014) in Markus Eisel, Gerald Mansberger, Paul Schreiechener: Wasser. Entdeckung des Blauen Planeten. München: GEO, Frederking & Thaler, 186–187 [mehr](#)

The Management of Water Resources under Conditions of Scarcity in Central Northern Namibia. Martin Zimmermann, Marian Brenda, Alexander Jokisch, Wilhelm Urban (2015) in: Susanne Hartard/Wolfgang Liebert (Hg.): Competition and Conflicts on Resource Use. Natural Resource Management and Policy, 46, 231–242 [mehr](#)

Wasserversorgung. Wilhelm Urban, Martin Zimmermann (2015) in: Kurt Lecher/Hans-Peter Lühr/Ulrich C. Zanke (Hg.): Taschenbuch der Wasserwirtschaft, 9. Auflage, 853–960, Springer Vieweg [mehr](#)

Das Memorandum „Klimagerechte Stadt“. Ein Aufruf an Politik, Wissenschaft und Akteure aus der Praxis. Grit Bürgow, Thomas Kluge, Angela Million, Engelbert Schramm und Martina Winker (2014): Planerin, H. 6/2014, 45–47 [mehr](#)

Ergebnisse einer Repräsentativbefragung zu Medikamentenrückständen im Wasserkreislauf und zur Medikamentenentsorgung. Konrad Götz, Barbara Birzle-Harder und Georg Sunderer (2014). KA Korrespondenz Abwasser, Abfall, Nr. 12, 61. Jg., 1102–1105 [mehr](#)

Weitere Publikationen finden Sie auf unserer [Website](#).

Zur Verwaltung Ihres Newsletter-Abonnements, [bitte hier klicken](#).

Zweimonatlich erscheinender kostenloser elektronischer Newsletter des ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung.

Redaktion:

Dr. Nicola Schuldt-Baumgart (ViSdP)

E-Mail: schuldt-baumgart@isoe.de

Harry Kleespies, Melanie Neugart, Maria-Theresa Schießl

Herausgeber:

Institut für sozial-ökologische Forschung (ISOE) GmbH

Hamburger Allee 45

60486 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0)69 707 69 19-0

Fax +49 (0)69 707 69 19-11

info@isoe.de

www.isoe.de

<https://twitter.com/isoewikom>

ISSN 2191-1126



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

25 Jahre ISOE

Pressemitteilungen

News

Social Media

Akkreditierung

Medienspiegel

Expertenliste

Newsletter

Bildarchiv

Termine

25 Jahre ISOE – Veranstaltungsdokumentation online

03.03.2015



Mehr als 130 Gäste aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft kamen am 21. November 2014 zur ISOE-Tagung „Lost in the Anthropocene? Nachhaltige Wissenschaft in der Epoche der Menschheit“ ins Frankfurter Museum Angewandte Kunst. Am Vorabend feierte das ISOE – Institut für sozial-ökologische

Forschung sein 25-jähriges Bestehen, u.a. mit dem Festvortrag „Die Welt von morgen“ von Helga Nowotny, Professorin emerita für Wissenschaftsforschung der ETH Zürich und frühere Präsidentin des Europäischen Forschungsrates ERC.

Das Tagungsthema: „Lost in the Anthropocene? Nachhaltige Wissenschaft in der Epoche der Menschheit“

Die Idee des Anthropozäns, eines neuen Zeitalters, in dem die Menschheit die dominierende geophysikalische und epochenprägende Kraft auf dem Planeten ist, stellt Wissenschaft und Gesellschaft vor große Herausforderungen. Klimawandel, Artensterben und die Verschmutzung der Meere zeugen vom negativen Einfluss wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Verhaltensweisen auf die Natur. Die enge Wechselwirkung von Gesellschaft und Natur wird immer deutlicher und verlangt nach neuen Lösungsstrategien. Daraus ergeben sich wichtige Fragen für die Nachhaltigkeitsforschung: Wie können Übergänge in eine nachhaltige gesellschaftliche Entwicklung gelingen? Was ist das qualitativ Neue an der Zeitdiagnose vom Anthropozän? Welche Bedeutung hat die Zeitdiagnose vom Anthropozän für die Wissenschaft, insbesondere für das Verhältnis von Natur- und Sozialwissenschaften? Und welche Folgen ergeben sich daraus für das Verhältnis von Wissenschaft und Gesellschaft? Diese Fragen standen im Mittelpunkt der Tagung.

Eine ausführliche Dokumentation des Festveranstaltung und der Tagung ist jetzt [online](#).

[» Zur Liste der Nachrichten](#)



Leitung
Wissenskommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit
[Nicola Schuld-Baumgart](#)
Tel. 069 707 6919-30
[schuld-baumgart\(at\)isoe.de](mailto:schuld-baumgart(at)isoe.de)

Presse
[Melanie Neugart](#)
Tel. 069 707 6919-51
[neugart\(at\)isoe.de](mailto:neugart(at)isoe.de)

Publikationen
[Harry Kleespies](#)
Tel. 069 707 6919-32
[kleespies\(at\)isoe.de](mailto:kleespies(at)isoe.de)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

25 Jahre ISOE

Pressemitteilungen

News

Social Media

Akkreditierung

Medienspiegel

Expertenliste

Newsletter

Bildarchiv

Termine

02.03.2015

Mehr als nur Wohnen: Veranstaltungsreihe „Gemeinsam Leben in der Stadt“

Welche Entwicklungen prägen das Leben in der Stadt? Wie gestalten wir unsere Städte und wie verändert sich unsere Vorstellung von Wohnen? Mit der Veranstaltungsreihe „Gemeinsam Leben in der Stadt“ widmet sich das Landesbüro Hessen der Friedrich-Ebert-Stiftung im März aktuellen Fragen der Stadtentwicklung. Die Leiterin des ISOE-Forschungsschwerpunkts Mobilität und Urbane Räume, Jutta Deffner, nimmt an der Reihe als Moderatorin und Expertin für Stadtentwicklung teil.



Zum Auftakt der Veranstaltungsreihe lädt die Friedrich-Ebert-Stiftung am Mittwoch, den 5. März zu einer Lesung ins Deutsche Architekturmuseum in Frankfurt am Main ein: Die Publizistin Hannelore Schläffer stellt ihr Buch „Die City“ vor, in dem sie die Wesensmerkmale der modernen Großstadt und des urbanen Lebens analysiert. Jutta Deffner moderiert die Diskussion im Anschluss.

Als Expertin für Stadtentwicklung ist Jutta Deffner am Donnerstag, den 11. März auf dem Podium zum Thema „Trautes Heim? Wie wir wohnen werden – und wollen“ im Frankfurter Presseclub vertreten. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung statt. Dabei geht es vor allem um den Zusammenhang zwischen Lebensstilen bzw. Wohnformen und den gesellschaftlichen, sozialen und finanziellen Verhältnissen?

Städte attraktiv und nachhaltig gestalten

Wie wirken sich der demografische Wandel und sich verändernde Lebensformen, aber auch Migration und der Wandel der Arbeitswelt auf die Zukunft des Wohnens in der Stadt aus? Wie kann gerade im Hinblick auf die ganz unterschiedlichen Nutzungsansprüche der Stadtbewohnerinnen und -bewohner nachbarschaftliches Wohnen sinnvoll und attraktiv gestaltet werden? Welche Lösungen bietet die Stadtplanung für eine zukunftsorientierte und nachhaltige Entwicklung? Mit insgesamt fünf Veranstaltungen und unterschiedlichen Formaten – darunter auch Planspiele und ein politischer Stadtspaziergang – sucht die Reihe „Gemeinsam Leben in der Stadt“ mit interessierten Bürgerinnen und Bürgern nach Antworten.

Gemeinsam Leben in der Stadt

Die City – Straßenleben in der geplanten Stadt

5. März 2015, 19–21 Uhr

Lesung und Diskussion

Deutsches Architekturmuseum

Schaumainkai 43, 60596 Frankfurt

Prof. Dr. Hannelore Schläffer und Dr. Jutta Deffner

Verbindliche Anmeldung unter

[https://www.fes.de/oas/portal/pls/portal/showvera.anmelden?](https://www.fes.de/oas/portal/pls/portal/showvera.anmelden?Veranummer=188818)

[Veranummer=188818](https://www.fes.de/oas/portal/pls/portal/showvera.anmelden?Veranummer=188818)

Trautes Heim? Wie wir wohnen werden – und wollen

11. März 2015, 19–21 Uhr

Podiumsdiskussion

Frankfurter PresseClub e. V.

Ulmenstraße 20, 60325 Frankfurt

Dr. Jutta Deffner, Forschungsschwerpunktleiterin Mobilität und



Leitung
Wissenskommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit
Nicola Schuldt-Baumgart
Tel. 069 707 6919-30
[schuldt-baumgart\(at\)isoe.de](mailto:schuldt-baumgart(at)isoe.de)

Presse
Melanie Neugart
Tel. 069 707 6919-51
[neugart\(at\)isoe.de](mailto:neugart(at)isoe.de)

Publikationen
Harry Kleespies
Tel. 069 707 6919-32
[kleespies\(at\)isoe.de](mailto:kleespies(at)isoe.de)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:

Urbane Räume, ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung,
Frankfurt

Birgit Kasper, Stadtplanerin Urbane Konzepte GmbH, Frankfurter
Netzwerk Gemeinschaftliches Wohnen

Marion Schmitz-Stadtfeld, Leiterin integrierte Stadtentwicklung,
Nassauische Heimstätte ProjektStadt

Michael Siebel, Wohnungsbaupolitischer Sprecher der SPD-
Landtagsfraktion

Moderation: Dr. Oliver Glaap, Hessischer Rundfunk

Verbindliche Anmeldung unter

<https://www.fes.de/oas/portal/pls/portal/showvera.anmelden?>

Veranummer=189469

Flyer zur Veranstaltungsreihe „Gemeinsam Leben in der Stadt“ der
Hessischen Friedrich-Ebert-Stiftung

» [Zur Liste der Nachrichten](#)



Übergänge

in eine nachhaltige Entwicklung



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

Termine

Das Institut für sozial-ökologische Forschung

Das ISOE gehört zu den führenden unabhängigen Instituten der Nachhaltigkeitsforschung. Seit 25 Jahren entwickelt das Institut wissenschaftliche Entscheidungsgrundlagen und zukunftsfähige Konzepte für Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft – regional, national und international... [weiterlesen](#)

08.05.2015

GreenTec Award 2015 für Forschungsprojekt Semizentral



Das internationale Forschungsprojekt „SEMIZENTRAL“ ist mit einem der GreenTec Awards 2015 ausgezeichnet worden. Das Team unter der Leitung der Technischen Universität Darmstadt (Fachgebiet Abwassertechnik, IWAR) erhielt den Preis in der Kategorie „Urbanisierung“, weil es einen beeindruckenden... [weiterlesen](#)

08.05.2015

Fortbildung am ISOE zu „Ökosystemleistungen von Bächen und Flüssen“



Für Beschäftigte im Umweltsektor bietet das ISOE im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz am 12. Mai eine Fortbildung zum Thema Ökosystemleistung naturnaher Bäche und Flüsse an. Kooperationspartner der Veranstaltung ist der Landesbetrieb... [weiterlesen](#)

05.05.2015

Thomas Jahn im Wissenschaftlichen Beirat der Zeitschrift Sustainability



Thomas Jahn, Sprecher der Institutsleitung des ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung wird für das internationale E-Journal „Sustainability“ als Wissenschaftlicher Beirat in der Rubrik Soziale Ökologie und Nachhaltigkeit tätig. Die englischsprachige Open-Access Zeitschrift veröffentlicht... [weiterlesen](#)

28.04.2015

Wegweiser Hauskauf: Neueigentümer für die energetische Sanierung motivieren



Jährlich wechseln in Deutschland etwa 150.000 Ein- und Zweifamilienhäuser den Eigentümer. Viele nutzen diesen Anlass für umfangreiche Sanierungsarbeiten. Dies ist zugleich ein guter Zeitpunkt, um das „neue“ Eigenheim auch energetisch zu modernisieren. Doch häufig verstreicht er ungenutzt. Deshalb... [weiterlesen](#)

21.04.2015

ISOE-Forschungsteam begleitet die „Reallabore“ in Baden-Württemberg



Das baden-württembergische Wissenschaftsministerium fördert seit Jahresbeginn sieben so genannte „Reallabore“. Sie stellen eine neue Form der Nachhaltigkeitsforschung dar, bei der WissenschaftlerInnen gemeinsam mit Akteuren aus der Praxis an konkreten, aktuellen Veränderungsprozessen mitwirken. Die... [weiterlesen](#)

20.04.2015



25 Jahre ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung

Schnellzugang

Termine

Institutsbericht 2014

Institutsbroschüre englisch

Neuerscheinungen

Newsletter

Stellenangebote

Informationen für

Wissenschaft

Wirtschaft

Presse

Studierende

Tweets von @isoewikom



ISOE bei den Berliner Energietagen 2015



Mit einem Workshop zum Thema „Effizienzwende ohne Hauseigentümer? Gut motiviert zur Modernisierung“ wird das ISOE bei den Berliner Energietagen vom 27. bis 29. April vertreten sein. Die gemeinsame Veranstaltung von NABU, dem Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) und dem ISOE findet am... [weiterlesen](#)

13.04.2015

Wasser für die Trockenzeit – Übergabe der Flutwassersammelanlage in Namibia



In der Regenzeit steht Nutzwasser im Norden Namibias meist im Übermaß zur Verfügung. Die weit verzweigten Flussarme im Cuvelai-Etосha-Becken, die Oshanas, führen in durchschnittlichen Regenperioden große Wassermengen, die in der Trockenzeit verdunsten. Mit einer Forschungsanlage in lipopo hat das... [weiterlesen](#)

Artikel 1 bis 7 von 212

<< Erste < Vorherige 1-7 8-14 15-21 22-28 Nächste > Letzte >>



Übergänge in eine nachhaltige Entwicklung



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

25 Jahre ISOE

Pressemitteilungen

News

Social Media

Akkreditierung

Medienspiegel

Expertenliste

Newsletter

Bildarchiv

Termine

Bau von Windenergieanlagen: Konfliktparteien im Dialog

24.02.2015

In Baden-Württemberg sollen im Zuge der Energiewende vielerorts neue Windenergieanlagen entstehen. Wie an vielen anderen Standorten in Deutschland auch, sind Konflikte vorhersehbar: Ein Teil der Bürgerinnen und Bürger sieht in Windenergieanlagen einen wichtigen Beitrag zur Energiewende. Andere hingegen sorgen sich um mögliche negative Auswirkungen der Anlagen. In den südbadischen Gemeinden Schopfheim und Hasel werden derzeit neue Möglichkeiten erprobt, um einen Dialog zwischen den Konfliktparteien zu ermöglichen und Interessenskonflikte dieser Art konstruktiv auszutragen.



Dazu wurde in dem vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Forschungsprojekt Dezent Zivil ein Konzept für die bessere Gestaltung von Entscheidungsprozessen über dezentrale Energieanlagen entwickelt. Das Konzept steht unter www.dezent-zivil.de zum Download zur Verfügung.

Einzelne Elemente dieses Konzepts werden derzeit in Schopfheim und Hasel in laufenden Planungs- und Genehmigungsverfahren für Windenergieanlagen in der Praxis erprobt und evaluiert. Dabei kommt vor allem neuen Informations- und Dialogformaten eine wichtige Rolle zu.

Bürgerinnen und Bürger können auf der Internetseite windkraft-dialog.de, die jetzt an den Start gegangen ist, ein erstes eigenes Bild machen: Gehen Gefahren von den Anlagen aus? Wer hat was von den Anlagen? Wie läuft so ein Verfahren der Planung und Genehmigung von Windenergieanlagen überhaupt ab und auf welche Weise können sich Bürger in die Planung einbringen? Zum besseren Verständnis ist dazu der Erklärfilm „Standortfindung und Genehmigungsverfahren bei Windenergieanlagen“ entstanden, der auf der Homepage angesehen werden kann. Ziel ist es, Orientierung zu bieten, um umstrittene Themen zu verstehen und Standpunkte besser nachvollziehen zu können.

Einblick in Planungs- und Genehmigungsverfahren durch neue Dialogformen

Neben der neuen Internetseite sind in den nächsten Wochen eine Reihe von Veranstaltungen geplant, bei denen kritische Themen diskutiert werden sollen. Außerdem werden einzelne Bürgerinnen und Bürger befragt oder zu partizipativen Gruppendiskussionen eingeladen. Im Zuge der Informationsmaßnahmen werden derzeit auch eine Simulationen der geplanten Anlagen erstellt, die am 25. Februar auf dem „Info-Markt“ in Gersbach vorgestellt werden. Für die Visualisierungen konnten Bürgerinnen und Bürger in der vergangenen Woche ihre gewünschten Standorte und Blickrichtungen angeben.

Das ISOE ist neben der Universität Kassel (Fachgebiet Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Recht der Technik und des Umweltschutzes) und dem Darmstädter team ewen Forschungspartner in dem im April 2013 gestarteten Projekt.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert das Projekt „dezent zivil – Entscheidungen über dezentrale Energieanlagen in der Zivilgesellschaft“ im Förderschwerpunkt Sozial-ökologische Forschung (SÖF).

Mehr zum Projekt www.isoe.de/projekte/aktuelle-projekte/mobilitaet-und-urbane-raeume/dezent-zivil/ oder www.dezent-zivil.de
Hier geht es zum Windkraft-Dialog windkraft-dialog.de

» [Zur Liste der Nachrichten](#)



Leitung
Wissenskommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit
Nicola Schuldt-Baumgart
Tel. 069 707 6919-30
[schuldt-baumgart\(at\)isoe.de](mailto:schuldt-baumgart(at)isoe.de)

Presse
Melanie Neugart
Tel. 069 707 6919-51
[neugart\(at\)isoe.de](mailto:neugart(at)isoe.de)

Publikationen
Harry Kleespies
Tel. 069 707 6919-32
[kleespies\(at\)isoe.de](mailto:kleespies(at)isoe.de)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:


[Startseite](#)
[Das ISOE](#)
[Forschung](#)
[Projekte](#)
[Beratung](#)
[Referenzen](#)
[Lehre](#)
[Publikationen](#)
[Medien](#)
[25 Jahre ISOE](#)
[Pressemitteilungen](#)
[News](#)
[Social Media](#)
[Akkreditierung](#)
[Medienspiegel](#)
[Expertenliste](#)
[Newsletter](#)
[Bildarchiv](#)
[Termine](#)

Festakt bei BiK-F – Aufnahme in die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung

17.02.2015

Mit einem Festakt wurde am 17. Februar die Aufnahme des Frankfurter LOEWE Biodiversität und Klima Forschungszentrums (BiK-F) in die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung gefeiert. 2008 als Kooperationsprojekt zwischen Senckenberg, der Goethe-Universität Frankfurt und dem ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung gegründet, wird BiK-F mit der Integration zugleich in die Leibniz-Gemeinschaft aufgenommen.



Mit der Integration von BiK-F in die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung wird das neue "Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrum" zugleich in die Leibniz-Gemeinschaft aufgenommen und mit einem jährlichen Fördervolumen von rund 6,5 Millionen Euro verstetigt.

Die Bundesministerin für Bildung und Forschung Prof. Dr. Johanna Wanka nannte die Erweiterung einen "Meilenstein" für Senckenberg als eine der weltweit führenden Institutionen in der Biodiversitätsforschung.

Biodiversitätsverlust und Klimawandel gehören zu den großen Herausforderungen unserer Zeit. Sie beeinflussen sich gegenseitig – um sie zu verstehen, beziehen die knapp 130 Beschäftigten des neuen Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums (BiK-F) beide Felder in ihre Forschung ein. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Forschungszentrums untersuchen die vielfältigen Wechselwirkungen zwischen Biodiversität und Klima und widmen sich dabei sowohl geologischen wie auch evolutiven und ökologischen Prozessen. Sie arbeiten in allen Klimazonen, an Land ebenso wie in Süßwasser- und Meeresökosystemen, und auf ganz unterschiedlichen Zeitskalen: Mehrere Arbeitsgruppen entschlüsseln, wie sich in der Erdgeschichte Klima und Leben über Jahrmillionen hinweg gegenseitig beeinflussten, andere untersuchen, wie Pflanzen oder Tiere auf innerhalb weniger Jahre ablaufende Veränderungen reagieren.

Forschungsministerin Wanka: wichtige Beiträge zur Bewältigung der Herausforderungen unserer Zeit

"Das BiK-F ist der sichtbare Beleg dafür, dass Senckenberg der Wandel von einem klassischen, naturhistorischen Museum zu einem modernen, integrierten Forschungsmuseum ausgesprochen erfolgreich gelungen ist, das uns wichtige Beiträge zur Bewältigung der Herausforderungen unserer Zeit liefert", sagte Bundesforschungsministerin Prof. Dr. Johanna Wanka während des heutigen Festaktes. Staatssekretär Ingmar Jung vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst fügte hinzu: "Ich freue mich, dass es gelungen ist, mit der Förderung des Landes in Höhe von 47,5 Millionen Euro aus unserem bundesweit einmaligen Forschungsförderungsprogramm LOEWE die Grundlagen für dieses Institut zu schaffen. Darüber hinaus hat das Land die Baumaßnahme des BiK-F-Gebäudes mit weiteren rund 21 Millionen Euro unterstützt. Damit konnten wir hier optimale Rahmenbedingungen für die Forschung schaffen."

Prof. Dr. Matthias Kleiner, Präsident der Leibniz-Gemeinschaft, freute sich in seinem Impulsvortrag über die Integration des Forschungszentrums in die Leibniz-Gemeinschaft: "Das BiK-F ist ein Vorzeigemodell für erfolgreiche Kooperationen zwischen Leibniz-Einrichtungen und Universitäten. Es illustriert zugleich auch die besondere Rolle der Forschungsmuseen in der Leibniz-Gemeinschaft, die sich als Orte der Grundlagenforschung und zugleich der Vermittlung von Wissenschaft zugleich verstehen. So wird Wissenschaft auch in der Gesellschaft lebendig und greifbar."

BiK-F als Beispiel für herausragende Forschungsergebnisse



Leitung
Wissenskommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit
Nicola Schuldt-Baumgart
Tel. 069 707 6919-30
[schuldt-baumgart\(at\)isoe.de](mailto:schuldt-baumgart(at)isoe.de)

Presse
Melanie Neugart
Tel. 069 707 6919-51
[neugart\(at\)isoe.de](mailto:neugart(at)isoe.de)

Publikationen
Harry Kleespies
Tel. 069 707 6919-32
[kleespies\(at\)isoe.de](mailto:kleespies(at)isoe.de)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:

innerhalb der Exzellenzinitiative LOEWE

"Unser Ziel ist es, gesellschaftlich wichtige Fragestellungen aufzugreifen – wir freuen uns, dass BiK-F und seine innovative Forschungsleistung nun ein dauerhafter Teil Senckenbergs ist", sagte Prof. Dr. Dr. h.c. Volker Mosbrugger, Generaldirektor der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, und Prof. Dr. Katrin Böhning-Gaese, Direktorin des Senckenberg Biodiversität und Klima Forschungszentrums ergänzte: "Der Wissenschaftsrat hat mit seiner exzellenten Bewertung von BiK-F gezeigt, dass die Exzellenzinitiative LOEWE nicht nur herausragende Forschungsergebnisse generiert, sondern auch Wissenschaft von internationaler Bedeutung ermöglicht. Wir danken dem Land Hessen, dem BMBF und der Leibniz-Gemeinschaft für ihre große finanzielle und ideelle Unterstützung."

Thomas Jahn, Sprecher der Institutsleitung des ISOE, machte auf die zukunftsweisende Rolle von BiK-F innerhalb der seit einigen Jahren sehr leidenschaftlich geführten Diskussionen um die Transformation des deutschen Wissenschaftssystems aufmerksam. "BiK-F zeigt, wie disziplinübergreifend und über institutionelle Grenzen hinweg zusammengearbeitet werden kann und wie wissenschaftliche Neugier und Kritikfähigkeit mit dem Aufnehmen gesellschaftlichen Wissens und Wissensbedarf in der Forschung zusammengehen können. Mit anderen Worten – dass wissenschaftliche Exzellenz und gesellschaftliche Relevanz kein Widerspruch sind."

BiK-F wurde 2008 als Kooperationsprojekt zwischen Senckenberg, der Goethe Universität Frankfurt und dem ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung gegründet und wird auch zukünftig als Joint Venture der beteiligten Partner fortgeführt.

Mehr zum [ISOE in BiK-F](#)

Zur [Homepage von BiK-F](#)

» [Zur Liste der Nachrichten](#)



Übergänge in eine nachhaltige Entwicklung



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

25 Jahre ISOE

Pressemitteilungen

News

Social Media

Akkreditierung

Medienspiegel

Expertenliste

Newsletter

Bildarchiv

Termine

ISOE-Lecture im Wintersemester 2014/15 an der Goethe-Universität Frankfurt

23.01.2015

Das ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung in Frankfurt am Main setzte seine Veranstaltungsreihe „ISOE-Lectures“ auch im Wintersemester 2014/15 fort. Bei der dritten Lesung am 22. Januar 2015 stand die globale Wasserkrise im Vordergrund. Welchen Anteil hat gesellschaftliches Handeln an dieser Krise? Professorin Antje Bruns von der Humboldt-Universität zu Berlin zeigte diesen Zusammenhang am Beispiel des internationalen Forschungsprojekts WaterPower auf.



Wissenschaftliche wie politische Diskurse über die globale Wasserkrise zielen überwiegend auf Wasser als knappes Gut. Um zu verdeutlichen, wie es um die Knappheit der Ressource Wasser bestellt ist, werden zumeist sinkende Niederschlagsmengen thematisiert oder eine Zunahme des Verbrauchs aufgrund des

Bevölkerungswachstums. Damit rücken vermeintlich gegebene, kaum veränderbare Faktoren in den Vordergrund des Krisendiskurses.

In ihrem Vortrag machte Prof. Dr. Antje Bruns am Beispiel des internationalen Forschungsprojekts WaterPower deutlich, dass verursachende Faktoren für die Wasserkrise aber vielmehr mit Blick auf gesellschaftliches Handeln betrachtet werden müssen. „Wassermangel ist nicht ausschließlich ein natürliches, sondern oft ein sozial und politisch strukturiertes Phänomen“, sagte die Geographin. „Am Beispiel der westafrikanischen Küstenstadt Accra ist das sehr deutlich zu sehen.“ Accra ist die Hauptstadt Ghanas und Untersuchungsstandort im Projekt WaterPower, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wird.

„Sollen komplexe Krisenphänomene wie in Accra verstanden werden, so muss Nachhaltigkeitswissenschaft bestehende Grundkonzepte kritisch hinterfragen“, sagte Antje Bruns. Wissensprozesse müssten Disziplinen übergreifend verlaufen. „Und das bedeutet, dass auch die herkömmlichen universitären Strukturen verändert werden müssen.“

ISOE-Lecture WS 2014/15: Krisendiskurse und Securitization von Wasser: Forschung über gesellschaftliche Naturverhältnisse am Beispiel des Projekts WaterPower
Prof. Dr. rer.nat. Antje Bruns (Humboldt-Universität zu Berlin)
Frankfurt am Main, 22. Januar 2015
Veranstalter: ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung

Die jeweils im Wintersemester stattfindende Veranstaltungsreihe **ISOE-Lecture** widmet sich aktuellen Fragen der Nachhaltigkeitsforschung sowie konkreten Beispielen aus Wissenschaft und Forschung. Die Reihe möchte insbesondere Studierenden und jungen WissenschaftlerInnen Denkanstöße geben, wie Übergänge in eine nachhaltige Entwicklung gelingen können und welche Rolle der Hochschule und der Wissenschaft dabei zukommt.

■ [Pressemitteilung als pdf](#)

» [Zur Liste der Nachrichten](#)



Leitung
Wissenskommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit
Nicola Schuldt-Baumgart
Tel. 069 707 6919-30
[schuldt-baumgart\(at\)isoe.de](mailto:schuldt-baumgart(at)isoe.de)

Presse
Melanie Neugart
Tel. 069 707 6919-51
[neugart\(at\)isoe.de](mailto:neugart(at)isoe.de)

Publikationen
Harry Kleespies
Tel. 069 707 6919-32
[kleespies\(at\)isoe.de](mailto:kleespies(at)isoe.de)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:



Übergänge in eine nachhaltige Entwicklung



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

25 Jahre ISOE

Pressemitteilungen

News

Social Media

Akkreditierung

Medienspiegel

Expertenliste

Newsletter

Bildarchiv

Termine

Europäische Biodiversitätsforschung: ISOE ist Mitglied im ALTER-Net

26.01.2015

Seit Januar 2015 ist das ISOE Mitglied im europäischen Biodiversitätsnetzwerk ALTER-Net: A Long-Term Biodiversity, Ecosystem and Awareness Research Network. ALTER-Net bringt führende Forschungsinstitute aus 18 europäischen Ländern zusammen mit dem Ziel, das vorhandene Potenzial im Bereich der Biodiversitätsforschung zu nutzen und zu stärken.



Das ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung ist neben dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ und dem Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB) das dritte deutsche Forschungsinstitut in dem Verbund. „Wir freuen uns, unsere Expertise aus der transdisziplinären

Biodiversitätsforschung in das europaweite Netzwerk einzubringen“, sagt Marion Mehring. Sie leitet den Forschungsschwerpunkt **Bevölkerungsentwicklung und Versorgung** am ISOE.

ALTER-Net untersucht mit einer langfristigen Perspektive die komplexen Beziehungen zwischen Ökosystemen, Biodiversität und Gesellschaft. Im Vordergrund stehen die Bewertung des Biodiversitätsverlustes und des -wandels und die Analyse von Änderungen der Ökosystemleistungen. Ein weiterer Schwerpunkt gilt dem Wissenstransfer, insbesondere der Information der Öffentlichkeit und der politischen Entscheidungsträger auf europäischer Ebene.

Das Netzwerk ist aus einem Verbund des 6. EU-Forschungsrahmenprogramms hervorgegangen und hat den Status eines **EU Network of Excellence**, ein Instrument der Europäischen Kommission mit dem Ziel, Ressourcen zu bündeln und Expertise zu stärken.

Ansprechpartnerin:
Dr. Marion Mehring

Links:

www.alter-net.info
www.igb-berlin.de
www.ufz.de
www.lter-europe.net

» [Zur Liste der Nachrichten](#)



Leitung
Wissenskommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit
Nicola Schuldt-Baumgart
Tel. 069 707 6919-30
[schuldt-baumgart\(at\)isoe.de](mailto:schuldt-baumgart(at)isoe.de)

Presse
Melanie Neugart
Tel. 069 707 6919-51
[neugart\(at\)isoe.de](mailto:neugart(at)isoe.de)

Publikationen
Harry Kleespies
Tel. 069 707 6919-32
[kleespies\(at\)isoe.de](mailto:kleespies(at)isoe.de)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:



Übergänge

in eine nachhaltige Entwicklung



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

25 Jahre ISOE

Pressemitteilungen

News

Social Media

Akkreditierung

Medienspiegel

Expertenliste

Newsletter

Bildarchiv

Termine

Citizen Science jenseits der Naturwissenschaften

19.02.2015

Alexandra Lux im virtuellen Dialogforum Webinar: „Wie sieht Citizen Science in der transdisziplinären Forschung aus?“ (Geisteswissenschaften)

Citizen Science gewinnt zunehmend an Bedeutung, wenn es darum geht, Bürger und Bürgerinnen in Forschungsprojekte miteinzubeziehen. Allerdings stammen die bekanntesten Projekte für diesen neuen Ansatz aus naturwissenschaftlichen Bereichen - Citizen Science ist vor allem im Naturschutz bekannt.

Im Citizen Science Webinar werden Impulse aus anderen Wissenschaftsbereichen vorgestellt und diskutiert. Im Rahmen zweier interaktiver Webinars wird gefragt: Welche Ansätze und Konzepte existieren in den Geistes- und Sozialwissenschaften? Und inwiefern sind Impulse aus der transdisziplinären Forschung relevant? Wir laden Sie zu dieser Webdiskussion herzlich ein:

- zum Webinar Geistes- und Sozialwissenschaften am Montag den 30. März von 12-14 Uhr.
- zum Webinar Transdisziplinäre Forschung am Freitag den 17. April von 12-14 Uhr.

Die Webinars sind Teil der Dialogforen des Projekt „BürGEr schaffen WISSEN“ (GEWISS) und werden vom GEWISS und dem ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung geleitet.

Mehr Information zum GEWISS-Projekt finden Sie [hier](#).

Einen Link zur Anwendung finden Sie [hier](#).

Für Rückfragen, bitte wenden Sie sich an [lisa.pettibone\(at\)mfn-berlin.de](mailto:lisa.pettibone(at)mfn-berlin.de).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Diese Einladung können sie auch gerne weiterleiten.

» [Zur Liste der Nachrichten](#)



Leitung
Wissenskommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit
Nicola Schuldt-Baumgart
Tel. 069 707 6919-30
[schuldt-baumgart\(at\)isoe.de](mailto:schuldt-baumgart(at)isoe.de)

Presse
Melanie Neugart
Tel. 069 707 6919-51
[neugart\(at\)isoe.de](mailto:neugart(at)isoe.de)

Publikationen
Harry Kleespies
Tel. 069 707 6919-32
[kleespies\(at\)isoe.de](mailto:kleespies(at)isoe.de)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:



Übergänge

in eine nachhaltige Entwicklung



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

Termine

ISOE-Tagung 2014

ISOE-Tagung 2012

ISOE-Lecture

Wissenschaftsjahr 2015

Wissenschaftsjahr 2012

Archiv

Kommende Veranstaltungen

18.05.2015 bis 20.05.2015 | Ghent, Belgien | Konferenz

Nature and Urban Well-being: Nature-Based Solutions to Societal Challenges

Vortrag Marion Mehring: „New Ways for Human Well-being in an Urban Context? A Framework of a Transdisciplinary Research Process“ [weitere Informationen](#)

27.05.2015 | Frankfurt am Main | Podiumsdiskussion

Stadt der Zukunft - Wie gehen wir im Alltag mit Wasser um?

Vorträge von Engelbert Schramm und Martina Winker im Rahmen der Diskussionsreihe „Blaue Zukunft - Die kostbare Ressource Wasser und wie wir damit umgehen (müssen)?“ der Frankfurter Bürger-Universität. [weitere Informationen](#)

01.06.2015 bis 06.06.2015 | Toulon | Konferenz

ECEEE Summer Study 2015

Vortrag Immanuel Stieß: „Power efficiency classes for households – a comparative feedback approach for speeding up energy efficiency on a household level“ [weitere Informationen](#)

10.06.2015 | Frankfurt am Main | Podiumsdiskussion

Gleiches Recht für Alle? Wie kann die Weltbevölkerung mit sauberem Trinkwasser versorgt werden?

Vortrag Thomas Kluge im Rahmen der Diskussionsreihe „Blaue Zukunft - Die kostbare Ressource Wasser und wie wir damit umgehen (müssen)?“ der Frankfurter Bürger-Universität. [weitere Informationen](#)

12.06.2015 bis 14.06.2015 | Frankfurt am Main | Konferenz

XVIII. Tagung für angewandte Sozialwissenschaften

Vortrag Michael Kunkis: „Postfossile Lebensstile – Über die Implementation sozialer Innovationen im Alltagshandeln“ [weitere Informationen](#)

19.06.2015 | Mörfelden-Walldorf | Vorlesung

Vorlesungsreihe der Bertha-von-Sutter-Schule zur Begabtenförderung

Vorlesung Martina Winker: „Wissen um den Wasserkreislauf, unsere Wasserver- und Abwasserentsorgung“ [weitere Informationen](#)

24.06.2015 | Frankfurt am Main | Podiumsdiskussion

Vom Sinn und Unsinn des Wassersparens - Nachhaltiger Umgang mit Wasser

Vortrag Stefan Liehr im Rahmen der Diskussionsreihe „Blaue Zukunft - Die kostbare Ressource Wasser und wie wir damit umgehen (müssen)?“ der Frankfurter Bürger-Universität. [weitere Informationen](#)

08.07.2015 | Frankfurt am Main | Podiumsdiskussion

Risikostoffe im Wasser - Gefahren für Mensch und Umwelt?

Vorträge Anna Walz und Carolin Völker im Rahmen der Diskussionsreihe „Blaue Zukunft - Die kostbare Ressource Wasser und wie wir damit umgehen (müssen)?“ der Frankfurter Bürger-Universität. [weitere](#)



Institutsbericht 2014
[Download \(pdf, 3 MB\)](#)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:

Informationen

23.07.2015 | Frankfurt am Main | Fachgespräch

Regionales Energiekonzept FRM - 5. Strategiegruppentreffen

Statement Jutta Deffner [weitere Informationen](#)

25.08.2015 bis 28.08.2015 | Prag | Konferenz

12th Conference of the European Sociological Association

Vortrag Michael Kunkis: „Post-fossil lifestyles - About the implementation of social innovations in everyday life“ [weitere Informationen](#)

15.09.2015 bis 16.09.2015 | Bonn | Veranstaltung

Auftaktveranstaltung der Fördermaßnahme "Nachhaltiges Wirtschaften" im Rahmen der Sozial-ökologischen Forschung

Teilnahme Jutta Deffner [weitere Informationen](#)

17.09.2015 | Frankfurt am Main | Fachgespräch

Regionales Energiekonzept FRM - 6. Strategiegruppentreffen

Statement Jutta Deffner [weitere Informationen](#)

01.10.2015 | Karlsruhe | Podiumsdiskussion

Verkehrsentwicklung und Klimaschutz: Widersprüche und Lösungsansätze

Vortrag Konrad Götz: „Chancen für einen nachhaltigen Verkehr durch Veränderung von Lebens- und Mobilitätsstile“ [weitere Informationen](#)

25.11.2015 | Frankfurt am Main | Konferenz

Regionales Energiekonzept FRM

Statement Jutta Deffner [weitere Informationen](#)

01.06.2016 | Goethe-Universität Frankfurt am Main | Vorlesung

Transdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung – Methoden, Kriterien, gesellschaftliche Relevanz

Vorlesung Thomas Jahn: „Transdisziplinäre Nachhaltigkeitsforschung – Methoden, Kriterien, gesellschaftliche Relevanz“ [weitere Informationen](#)



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Reihen

Bücher

Downloads

Zum Shop

Jahresbibliographien

Englische Bibliographie

Mitarbeiterbibliographien

Medien

Termine

Veröffentlichungen des ISOE

Die WissenschaftlerInnen des ISOE publizieren ihre Forschungsergebnisse in wissenschaftlichen Fachzeitschriften, Büchern, Grauer Literatur und in den ISOE-eigenen Reihen. Unter [Downloads](#) finden Sie kostenfreie Veröffentlichungen zu den sozial-ökologischen Themen des Instituts. Zugang zu den Reihen erhalten Sie über den [Shop](#).

Aktuelle Publikationen

Titel	Datei/Link
Empowerment von MigrantInnen und Geringverdienenden zum Umwelt- und Klimaschutz. Ein Leitfaden für die Gestaltung aktivierender Maßnahmen. Martina Nies, Michael Kunkis, Marcel Hunecke, Esther Schietinger, Immanuel Stieß und Frank Waskow (2015). Frankfurt am Main/Dortmund	Download (pdf)
Kommunikationsstrategie „Wegweiser Hauskauf – Energetisches Modernisieren zahlt sich aus“ Immanuel Stieß, Julika Weiß, Christian Dehmel, Elisa Dunkelberg, Michael Kunkis, Nicola Schuldt-Baumgart, Thomas Vogelpohl (2015). ISOE/IÖW (Hg). Frankfurt am Main/Berlin	Download (pdf)
Rainwater Harvesting for Small-Holder Horticulture in Namibia: Design of Garden Variants and Assessment of Climate Change Impacts and Adaptation. Laura Woltersdorf, Stefan Liehr, Petra Döll (2015). Water 7(4), 1402-1421	doi:10.3390/w7041402
Synthese- und Verwertungsprojekte als Förderinstrument transdisziplinärer Forschung. Immanuel Stieß, Klaus Rennings, Andreas Ernst, Marcel Hunecke (2015). GAIA, 24 (1), 57–59	Download (pdf)
Der Markt für Betriebswasser differenziert sich aus: Neue Herausforderungen jenseits der Insellösung. Engelbert Schramm, Martina Winker (2015). fbr-Wasserspiegel, 20. Jg., H. 1/15: 12–16	http://www.fbr.de/fbrwasserspiegel.html
Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen – Zielkonflikte und Synergien mit dem Biodiversitätsschutz. Barbara Bernard, Anna Walz, Alexandra Lux, Marion Mehring (2014): ISOE-Materialien Soziale Ökologie, Nr. 43. Frankfurt am Main	Download (pdf)
Wege in eine nachhaltigere Wissenschaftslandschaft – Paraderolle für den Dritten Sektor. Thomas Jahn, Nicola Schuldt-Baumgart (2015). politische ökologie 140, 43–48	Download (pdf) www.politische-oekologie.de
An actor-specific guideline for quality assurance in transdisciplinary research. Thomas Jahn, Florian Keil (2015): Futures 65, 195–208	authors.elsevier.com/a/1QZ--g3jdJCfrX



Institutsbericht 2014
[Download \(pdf, 3 MB\)](#)

Newsletter-Anmeldung

Vorname:

Nachname:

E-Mail:

<p>The Management of Water Resources under Conditions of Scarcity in Central Northern Namibia. Martin Zimmermann, Marian Brenda, Alexander Jokisch, Wilhelm Urban (2015) in: Susanne Hartard/Wolfgang Liebert (Hg.): Competition and Conflicts on Resource Use. Natural Resource Management and Policy, 46, 231–242</p>	<p>Natural Resource Management and Policy</p>
<p>Wasserversorgung. Wilhelm Urban, Martin Zimmermann (2015) in: Kurt Lecher/Hans-Peter Lühr/Ulrich C. Zanke (Hg.): Taschenbuch der Wasserwirtschaft, 9. Auflage, 853–960, Springer Vieweg</p>	<p>Taschenbuch der Wasserwirtschaft</p>
<p>Climate Change, Environment and Migration in the Sahel (micle) – experiences of a research project by ISOE. Diana Hummel (2014) in Caroline Schäfer, Stephanie Deubler, Jana Kanig (Eds.): To stay or not to stay? Rural areas and migration. Documentary Report. Eschborn: GLZ, 28–29</p>	
<p>Ein umkämpftes Gut. Diana Hummel (2014) in Markus Eisel, Gerald Mansberger, Paul Schreilechner: Wasser. Entdeckung des Blauen Planeten. München: GEO, Frederking & Thaler, 186–187</p>	<p>Frederking & Thaler</p>
<p>Das Memorandum "Klimagerechte Stadt". Ein Aufruf an Politik, Wissenschaft und Akteure aus der Praxis. Grit Bürgow, Thomas Kluge, Angela Million, Engelbert Schramm und Martina Winker (2014): Planerin, H. 6/2014, 45–47</p>	<p>Planerin</p>
<p>Combined effects of silver nanoparticles and 17α-ethinylestradiol on the freshwater mudsnail <i>Potamopyrgus antipodarum</i>. Völker, Carolin/Tonya Gräf/Iona Schneider/Matthias Oetken/Jörg Oehlmann (2014). Environmental Science and Pollution Research. online first: DOI: 10.1007/s11356-014-3067-5</p>	<p>Environmental Science and Pollution Research</p>
<p>Long-term effects of nanoscaled titanium dioxide on the cladoceran <i>Daphnia magna</i> over six generations. Claudia Jacobasch, Carolin Völker, Sabrina Giebner, Johannes Völker, Heiko Alsenz, Theodoros Potouridis, Heike Heidenreich, Gernot Kayser, Jörg Oehlmann und Matthias Oetken (2014): Environmental Pollution 186, 180–186</p>	<p>Environmental Pollution</p>
<p>Ergebnisse einer Repräsentativbefragung zu Medikamentenrückständen im Wasserkreislauf und zur Medikamentenentsorgung. Konrad Götz, Barbara Birzle-Harder und Georg Sunderer (2014). KA Korrespondenz Abwasser, Abfall, Nr. 12, 61. Jg., 1102–1105</p>	<p>KA Korrespondenz Abwasser, Abfall</p>
<p>Was macht INIS? Aktuelle Entwicklungen aus drei Verbundprojekten der BMBF-Fördermaßnahme „Intelligente und multifunktionelle Infrastruktursysteme für eine zukunftsfähige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung“ (INIS). Angela Million, Birgit Schlichtig, Martina Winker und Stefanie Wolter (2014). KA Korrespondenz Abwasser & Abfall, Nr. 11, 977–979</p>	<p>KA Korrespondenz Abwasser, Abfall</p>
<p>Was macht INIS? Aktuelle Entwicklungen aus drei Verbundprojekten der BMBF-Fördermaßnahme „Intelligente und multifunktionelle Infrastruktursysteme für eine zukunftsfähige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung“ (INIS). Angela Million, Birgit Schlichtig, Martina</p>	<p>KA Korrespondenz Wasserwirtschaft</p>

Winker und Stefanie Wolter (2014). KW Korrespondenz Wasserwirtschaft, Nr. 11, 642–644	
More biking in small and medium sized towns of Central and Eastern Europe by 2020. Tamer Fawzy, Heidrun Fammler, Irena Brnada, Ingrida Bremere, Tomas Hefter (2014): Gaining Momentum. Baltic Environmental Forum (BEF) Germany	Download (pdf)
Stakeholder-Dialoge – ein Instrument zur Bearbeitung von Konflikten um Biodiversität in mitteleuropäischen Wäldern. Engelbert Schramm und Johannes Litschel (2014). Natur und Landschaft. Zeitschrift für Naturschutz und Landschaftspflege, H. 11/2014, 89 Jg., 478–482	Natur und Landschaft
Heat and water recovery from wastewater in a passive house – scaling up from building to district level. Winker, Martina/Sabine Kunkel/Arash Davoudi/Jörg Felmeden/Heide Kerber/Engelbert Schramm/Jan Trapp (2014). Proceeding of IWA World Water Congress & Exhibition 21.–26.09.2014 in Lisbon, Portugal	
Intelligente Um-/Weiternutzung vorhandener Kanäle sowie Wärmerückgewinnung aus Abwasser. Martina Winker, Jörg Felmeden, Sabine Kunkel und Thomas Werner (2014). Inspektions- und Sanierungstage, Tagung 12.–13.11.2014 Dortmund	Download (pdf)
Innovative Concepts and Technologies for the Treatment of Wastewater from Health Care Facilities. J. Pinnekamp, D. Bastian, W. Gebhard, D. Mousel, L. Palmowisky, H. Kerber, E. Schramm, M. Winker, M. Hermann, K. Kümmerer, O. Olsson, M. Adomßent, S. Burandt, M. Dreyer, R. Kuhn, O. Renn, M. Bäumlisberger, D. Jonas, S. Lyko, I. Nafo, R. Fiehn, M. Herrel, W. Esser-Schmittmann, S. Scheel, T. Steube, S. Johne, A. Meyer, B. Schmitt (2014). Poster IWA World Water Congress & Exhibition, 24.–26.09.2014 in Lisbon, Portugal	
Partizipative Szenarioverfahren – zur methodischen Ableitung von Zukunftsbildern. Das Projekt SAUBER+ als Beispiel. Heide Kerber, Engelbert Schramm und Martina Winker (2014): ISOE-Materialien Soziale Ökologie, Nr. 38. Frankfurt am Main	Download (pdf)
Arzneimittelwirkstoffe im Wasserkreislauf. Anna Walz und Konrad Götz (2014): ISOE-Materialien Soziale Ökologie, Nr. 36. Frankfurt am Main	Download (pdf)
Nanotechnologie: eine Übersicht. Vorarbeiten zu einer sozial-ökologischen Risikoforschung. Anna Walz, Carolin Völker und Lea Klöppel (2014): ISOE-Materialien Soziale Ökologie, Nr. 39. Frankfurt am Main	Download (pdf)
Theory of Sustainability? Considerations on a Basic Understanding of "Sustainability Science". Thomas Jahn (2015) in: Judith C. Enders/Moritz Remig (Eds.): Theories of Sustainable Development. Routledge Studies in Sustainable Development. Routledge: London, New York, 30–42	Theories of Sustainable Development
Transformations for Sustainable Development. ISOE – Institute for Social-Ecological Research (2014). Frankfurt am Main	Download
Institutsbericht 2014. ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung (Hg.).	Download

Frankfurt am Main	
Wasserbedarfsprognose 2045 für das Versorgungsgebiet von HAMBURG WASSER Thomas Kluge, Stefan Liehr, Oliver Schulz, Georg Sunderer und Johann Wackerbauer (2014). Gutachten	zum Projekt
Transformation von leitungsgebundener Infrastruktur: interessante Stadtgebiete in Frankfurt am Main und Hamburg und ihre möglichen technischen Systemalternativen. Winker, Martina/Jörg Felmeden/Danijela Milosevic/Bernhard Michel/Thomas Werner (2014) in: Holger Gulyas/Ralf Otterpohl/Stephan Köster (Hg.): 26. Hamburger Kolloquium zur Abwasserwirtschaft. Hamburg 23. und 24. September 2014. GEFEU: Hamburg, 13–22	
Mit Interessengegensätzen fair umgehen – zum Einbezug der Öffentlichkeit in Entscheidungsprozesse zu dezentralen Energieanlagen. Alexander Roßnagel, Christoph Ewen, Konrad Götz, Tomas Heffer, Anja Hentschel, Antonia Hüge und Carla Schönfelder (2014): ZNER Zeitschrift für Neues Energierecht, H. 4, 329–337	www.zner.org
Governance von Stoffstromsystemen. Transformationsforschung und Industrial Ecology. Claudia Binder, Martin Zimmermann und Michael Jedelhauser (2014): Ökologisches Wirtschaften, 3/2014, 26–27	Ökologisches Wirtschaften online
Social-ecological conditions of migration in the Sahel. micle policy paper (2014). Frankfurt am Main	Download (pdf)
Nachhaltigkeitsziele und Risiken für siedlungswasserwirtschaftliche Unternehmen – Erste Bausteine für ein Nachhaltigkeitscontrolling. Projektverbund NaCoSi (2014). ISOE-Diskussionspapiere, Nr. 37. Frankfurt am Main	Download (pdf)
Potenziale und Restriktionen des Gewächshausanbaus in Vorderasien. Potenzialanalyse und Wirkungsfolgenabschätzung einer forcierten Implementierung des Gewächshausanbaus in ariden Gebieten. Engelbert Schramm und Karoline Kickler (2014). ISOE-Materialien Soziale Ökologie, Nr. 37. Frankfurt am Main	Download (pdf)
Reducing Carbon Emissions in Everyday Life. Nicola Schuldt-Baumgart und Immanuel Stieß (2014). Global Compact International Yearbook 2014	Download
Medieninhaltsanalyse zu anthropogenen Spurenstoffen im Wasser. Ergebnisse aus dem Projekt TransRisk. Georg Sunderer, Konrad Götz und Karoline Storch (2014). Unter Mitarbeit von Stefanie Hagenkamp. ISOE-Studientexte, Nr. 21. Frankfurt am Main	Download
Small-scale water reuse for urban agriculture in Namibia: Modeling water flows and productivity. Laura Woltersdorf, Stefan Liehr, Ruth Scheidegger, Petra Döll (2014). Urban Water Journal, DOI: 10.1080/1573062X.2014.900691	Urban Water Journal
Science for Sustainable Development Requires a Critical Orientation. Thomas Jahn (2014). This article was originally published in German language in GAIA 22/1 (2013), 29-33	Scribd

Arzneimittelwirkstoffe: Zwei Zukunftsszenarien zur Verringerung der Gewässerbelastung. Innovative Maßnahmen zur Risikominderung im Bereich der Humanmedizin. Heide Kerber, Engelbert Schramm und Martina Winker (2014): ISOE-Studientexte, Nr. 22. Frankfurt am Main	Download (pdf)
Forschung für Nachhaltige Entwicklungen. Fördermaßnahme Transformation des Energiesystems. Rainer Grieshammer, Matthias Bergmann, Frank Betker (2014): GAIA 23/2: 131	Download (pdf)
Germany – Europe – World 2042: A Transformative Longitudinal Study. Matthias Bergmann, Simon Burandt, Harald Heinrichs, Klaus Kümmerer, Daniel Lang (2014): GAIA 23/2: 132–134	Download (pdf)
Agrobiodiversitätsforschung braucht transdisziplinäre Zugänge. Hummel, Diana (2014): GAIA 23/2: 127	Download (pdf)
Klimabedingte Biodiversitätsrisiken. Ein neues Forschungsgebiet für BiK-F. Engelbert Schramm und Alexandra Lux (2014): BiK-F Knowledge Flow Paper Nr. 16. Frankfurt am Main	Download (pdf)
Perspectives féministes dans la sociologie allemande de l'environnement et approche intégrative par le genre dans la recherche environnementale transdisciplinaire. Irgard Schultz (2014) in: Lionel Charles et al. (ed.): Environnement et sciences sociales en France et en Allemagne. Sociologies et Environnement. Paris: Editions L'Harmattan, 203–221	Editions L'Harmattan
Genèse et évolution de la recherche socio-écologique en Allemagne. Thomas Jahn (2014) in: Lionel Charles et al. (ed.): Environnement et sciences sociales en France et en Allemagne. Sociologies et Environnement. Paris: Editions L'Harmattan, 95–115	Editions L'Harmattan
Auwälder zwischen Forst, Naturschutz und Gesellschaft. Anspruchsgruppen diskutieren Chancen und Risiken. Johannes Litschel und Engelbert Schramm (2014): AFZ-Der Wald, 9, 26–27	Download
Grünes und Blaues Wasser. Thomas Kluge (2014) in: Hubertus Fischer (Hg.): Zukunft aus Landschaft gestalten. Stichworte zur Landschaftsarchitektur. München: AVM, 117–120	AVM
Das Element Wasser als Markt – Zukunftsmarkt Wasser. Thomas Kluge (2014) in: Trendbook Technical Textiles 2014/2015. Innovations, Trends, Markets. Frankfurt am Main: Deutscher Fachverlag, 40–43	Trendbook Technical Textiles 2014/2015
Der Faktor Mensch. Kommentar zum IPCC-Klimabericht. Thomas Jahn (2014): The European, 25.04.2014	The European
Bis nachhaltiges Verhalten Alltag wird – Transdisziplinäre Biodiversitätsforschung untersucht menschliches Handeln. Thomas Jahn (2014) in SENCKENBERG – natur · forschung · museum, Band 144, 32–37	Download (pdf)
Benefits of rainwater harvesting for gardening and implications for future policy in Namibia. Laura Woltersdorf, Alexander Jokisch und Thomas Kluge (2014). Water Policy, Vol. 16 Issue 1, 124–143	IWA Publishing
Water Reuse, Rainwater Harvesting	AVM.edition

and Decentralization as Elements to Mitigate the Water Crisis in Israel and the Middle East Region. Thomas Kluge (2014) in: Hubertus Fischer, Sarah Ozacky-Lazar, Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.): Environmental Policy and Landscape Architecture. CGL-Studies 18. AVM Akademische Verlagsgemeinschaft: München, 257–274	
Sozialökologie. Diana Hummel und Thomas Jahn (2014) in: Günter Endruweit, Gisela Trommsdorff, Nicole Burzan (Hg.): Wörterbuch der Soziologie. 3. völlig überarb. Aufl. Konstanz, München: UVK Verlagsgesellschaft mit UVK/Lucius, 454–457	UVK Verlag
Assistenzsystem für eine barrierefreie Mobilität – Eine Disziplinen übergreifende Herausforderung. Tomas Hefter, Benno Kotterba, Daniela Peukert, Julia Hohl, Thomas Hauer, Jörg Muschiol, Helga Schwall und Klaus Wolf (2014) in VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e. V.(Hg.): Wohnen – Pflege – Teilhabe „Besser leben durch Technik“ 7. Deutscher AAL-Kongress mit Ausstellung, 21.–22. Januar 2014 in Berlin, CD-Rom	VDE Verlag
Gesellschaftliche Wahrnehmung von Klima- und Biodiversitätswandel – Herausforderungen und Bedarfe. Thomas Jahn und Alexandra Lux (2014) in: Volker Mosbrugger et al. (Hg.): Klimawandel und Biodiversität. Folgen für Deutschland. 2. unveränderte Aufl. Darmstadt: WBG Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 372–374	WBG
Gesellschaftliche Wahrnehmung klimabedingter Biodiversitätsveränderungen in der Forstwirtschaft. Engelbert Schramm (2014) in: Volker Mosbrugger et al. (Hg.): Klimawandel und Biodiversität. Folgen für Deutschland. 2. unveränderte Aufl. Darmstadt: WBG Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 374–376	WBG
Gesellschaftliche Wahrnehmung klimabedingter Biodiversitätsveränderungen in der Landwirtschaft. Anna Klipstein (2014) in: Volker Mosbrugger et al. (Hg.): Klimawandel und Biodiversität. Folgen für Deutschland. 2. unveränderte Aufl. Darmstadt: WBG Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 377–382	WBG
Zusammenfassende Bewertung, Forschungs- und Handlungsbedarf. Thomas Jahn und Engelbert Schramm (2014) in: Volker Mosbrugger et al. (Hg.): Klimawandel und Biodiversität. Folgen für Deutschland. 2. unveränderte Aufl. Darmstadt: WBG Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 402–412	WBG
Multioptionalität auf dem Vormarsch? Veränderte Mobilitätswünsche und technische Innovationen als neue Potenziale für einen multimodalen Öffentlichen Verkehr. Jutta Deffner, Tomas Hefter und Konrad Götz (2014) in: Oliver Schwedes (Hg.): Öffentliche Mobilität. Perspektiven für eine nachhaltige Verkehrsentwicklung, 2. Aufl. Wiesbaden: Springer VS, 201–227	Springer
Traffic Mobility. Konrad Götz (2014) in: A.C. Michalos (Ed.): Encyclopedia of Quality of Life Research. Springer Science+Business Media Dordrecht	Springer Science+Business Media
Intelligente Systemlösungen für die kommunale Wasserwirtschaft.	Hessen-Umwelttech NEWS

netWORKS 3 testet Umsetzung in Pilotprojekten in Frankfurt und Hamburg. Jörg Felmeden und Martina Winker (2013). Hessen-Umwelttech NEWS 3/2013, 14–15	
Potenzialabschätzung und Umsetzung wasserwirtschaftlicher Systemlösungen auf Quartiersebene in Frankfurt und Hamburg. Jörg Felmeden und Martina Winker (2013) in: Deutsches Institut für Urbanistik: NaWaM INIS Intelligente und multifunktionelle Infrastruktursysteme für eine zukunftsfähige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Vorstellung der Verbundprojekte: Ziele, Projektpartner und geplantes Vorgehen. Berlin, 20–21	Download (pdf)
The Promise of the Ecosystem Services Concept for Planning and Decision-Making. Jennifer Hauck, Burkhard Schweppe-Kraft, Christian Albert, Christoph Görg, Kurt Jax, Rita Jensen, Christine Fürst, Joachim Maes, Irene Ring, Iva Hönigová, Benjamin Burkhard, Marion Mehring, Maria Tiefenbach, Karsten Grunewald, Markus Schwarzer, Julian Meurer, Mario Sommerhäuser, Jörg A. Priess, Jenny Schmidt, Adrienne Grêt-Regamey (2013). GAIA 4/2013, 232–236	GAIA 4/2013
Elektromobile Konzepte für die Städte der Zukunft. Patentrezepte gibt es noch nicht. Jutta Deffner und Tomas Hefter (2013). Forschung Frankfurt, Nr. 2/2013, 85-88	Download (pdf)
Report on cross WP compilation and assessment of CSR performance and impacts on EU objectives. Christoph Brunn, Barbara Bernard, and Robert Kudlak (2013). IMPACT Working Paper No 15	Download (pdf)
Abwasser als Ressource: Innovatives Sanitärkonzept für Namibia. Thomas Kluge und Alexia Krug von Nidda (2013): gwf-Wasser/Abwasser, 12/2013, 1304	gwf Wasser/Abwasser 12/2013
Mit erneuerbaren Energien in den Null-Emissions-Verkehr – Erfahrungen aus einem europäischen Modellprojekt. Tomas Hefter und Jutta Deffner (2013). Neue Mobilität, Ausgabe 13, 32–33	Neue Mobilität
Vulnerability and the role of education in environmentally induced migration in Mali and Senegal. Victoria van der Land und Diana Hummel (2013). Ecology and Society 18(4): 14 http://dx.doi.org/10.5751/ES-05830-180414	Ecology and Society
Strukturelle und programmatische Hindernisse für eine Partizipation der Umweltverbände in der staatlichen Forschungspolitik. Matthias Bergmann (2013). Ein Gutachten für das Vorhaben Zivilgesellschaftliche Plattform Forschungswende im Auftrag der VDW e.V.	Download (pdf)
Konsum-Botschaften. Was Forschende für die gesellschaftliche Gestaltung nachhaltigen Konsums empfehlen. Birgit Blättel-Mink, Bettina Brohmann, Rico Defila, Antonietta Di Giulio, Daniel Fischer, Doris Fuchs, Sebastian Gölz, Konrad Götz, Andreas Homburg, Ruth Kaufmann-Hayoz, Ellen Matthies, Gerd Michelsen, Martina Schäfer, Kerstin Tews, Sandra Wassermann und Stefan Zundel (2013). Stuttgart	S. Hirzel Verlag
How to Frame Social-Ecological Biodiversity Research – A Methodological Comparison between two Approaches of Social-Ecological	Download (pdf)

Systems. Marion Mehring (2013) in Jan Friedrich, Aurélie Halsband, Lisa Minkmar (Hg.): Biodiversität und Gesellschaft. Gesellschaftliche Dimensionen von Schutz und Nutzung biologischer Vielfalt. Beiträge der Fachtagung, Göttingen, 14.–16.11.2012. Göttingen: Universitätsverlag, 91–98	
Ideen bürgerfreundlich umsetzen. Konrad Götz (2013). fairkehr-magazin, Ausgabe 6/2013	fairkehr-magazin
Phosphorrückhalt in der Mischwasserbehandlung durch Retentionsbodenfilter-Anlagen. Dissertation. Jörg Felmeden (2013). WASSER ABWASSER UMWELT, Schriftenreihe des Fachgebietes Siedlungswasserwirtschaft der Universität Kassel, Bd. 33. Kassel	kassel university press
Die aktuelle Wasserbedarfsprognose für Hamburg. Tagungsband zum 25. Hamburger Kolloquium zur Abwasserwirtschaft am 10. und 11. September 2013. Jörg Grossmann und Stefan Liehr (2013)	
Was die Medien über anthropogene Spurenstoffe im Wasserkreislauf schreiben. Eine Medieninhaltsanalyse der letzten zwölf Jahre. Georg Sunderer, Konrad Götz und Karoline Storch (2013). KA Korrespondenz Abwasser, Abfall, Nr. 10, 826–828	KA Korrespondenz Abwasser, Abfall
Transferability Criteria. Output No. 3.4.2 of the Rezipte Project. Susanne Loch, Iris Pein, Doris Wiederwald und Tomas Hefter (2013)	Download (pdf, 7 MB)
Mobilität älterer Menschen. State of the Art und Schlussfolgerungen für das Projekt COMPAGNO. Tomas Hefter und Konrad Götz (2013). ISOE-Diskussionspapiere, Nr. 36. Frankfurt am Main	Download (pdf, 1 MB)
Smart Metering – intelligentes Stromsparen? Konrad Götz, Georg Sunderer und Sebastian Götz (2013) in Heike Leitschuh, Gerd Michelsen, Udo E. Simonis, Jörg Sommer und Ernst U. von Weizsäcker: Mut zu Visionen. Brücken in die Zukunft. Jahrbuch Ökologie 2014. Stuttgart, 204–209	Jahrbuch Ökologie 2014 Leseprobe
An EU-wide Environmental Classification System for Pharmaceuticals: A Delphi-Survey with experts in Germany, Hungary and the United Kingdom. Konrad Götz und Linda Strelau (2013). Unter Mitarbeit von Jutta Deffner, Tomas Hefter und Mátyás Rajnai. PHARMAS Project: Ecological and human health risk assessments of antibiotics and anti-cancer drugs found in the environment	Download (pdf)
Water is Life – Omeya ogo omwenyo. CuveWaters mid-term report. Julia Röhrig, Nicola Schuldt-Baumgart und Alexia Krug von Nidda (2013). Institute for Social-Ecological Research. Frankfurt am Main	
Wegweiser „Hauskauf – Energetisches Modernisieren zahlt sich aus“. ISOE, IÖW, BEK, KSA Hannover, VZ NRW (Hg.) (2013). Bearbeitet von Markus Glombik, Ajub Askandarani, Christian Dehmel, Immanuel Stieß und Nicola Schuldt-Baumgart. Frankfurt, Berlin, Bremen, Düsseldorf, Hannover	Leseprobe
Lebenswerte Städte: Wir brauchen eine Fußgänger-Revolution! Jutta Deffner (2013). Mittagskolumne WiWo Green	WiWo Green
NASS-Tage in Eschborn: Neue	

Wasserinfrastrukturkonzepte in der Stadtplanung Martina Winker, Jürgen Stäudel, Elisabeth von Münch und Jörg Londong (2013). KA Abwasser, Abfall, Nr. 8, 660–661	
Promoting Low Carbon Lifestyles among Urban Populations: Status quo and Opportunities for Changing Everyday Routines. Immanuel Stieß, Christian Dehmel und Georg Sunderer (2013). Conference Proceedings. ERSCP & EMSU Conference. Istanbul	
Individuelle und soziale Determinanten der Anpassungskapazität an den Klimawandel. Arbeitspapier zum Projekt „Deutschland im Klimawandel: Anpassungskapazität und Wege in eine klimarobuste Gesellschaft 2050“. Oskar Marg und Immanuel Stieß (2013). ISOE, Frankfurt am Main	
Untersuchungsmodell zur Klimaanpassungskapazität. 2. Zwischenbericht zum Projekt „Deutschland im Klimawandel: Anpassungskapazität und Wege in eine klimarobuste Gesellschaft 2050“. Johannes Rupp, Bernd Hirschl, Oskar Marg, Immanuel Stieß und Thomas Vogelpohl (2013). Institut für Ökologische Wirtschaftsforschung, Berlin, Frankfurt am Main	
Zielhorizont 2050: Integrierte Systemlösungen als nachhaltige Innovationsstrategie für Unternehmen im Wasserbereich. Thomas Kluge und Engelbert Schramm (2013). KA Korrespondenz Abwasser, Abfall, Nr. 8, 691–698	
Bedarfsplanung statt Demografisierung. Diana Hummel (2013). GID – Genethischer Informationsdienst, Nr. 217, 23	
Vom Tiger lernen – Orientierung am technischen Wasserkreislauf von Singapur? Engelbert Schramm (2013) in: Scheidewege. Jahresschrift für skeptisches Denken, Jahrgang 43. Stuttgart, 121–141	Scheidewege
El sentido ecológico de la vida humana. Egon Becker (2013) in: Andrés Ortiz-Osés, Blanca Solares, Luis Garagalza (Eds.): Claves de la existencia. El sentido plural de la vida humana. Barcelona/Madrid: Anthropos Editorial, 221–242	Anthropos Editorial Deutsche Übersetzung (pdf)
Beispiele klimabedingter Risiken. Versuch einer Typologie. Engelbert Schramm und Susanne Kieb (2013). ISOE-Diskussionspapiere, Nr. 35. Frankfurt am Main	ISOE-Shop
Participatory implementation of sanitation infrastructure in urban areas of north-central Namibia. Jutta Deffner und Thomas Kluge (2013) in: WHOCC Newsletter, No. 21 July 2013, 1–6	WHOCC Newsletter, No. 21
Preventive measures reducing the pharmaceutical input into the environment – some spotlights. Martina Winker, Konrad Götz, Heide Kerber, Anna Klipstein and Engelbert Schramm (2013). UBA Workshop “Pharmaceuticals in Soil, Sludge and Slurry” 18th June to 19th June 2013. Dessau-Roßlau	Download (pdf, 887 KB)
Ansatzpunkte, Handlungsspielräume und Barrieren für CO2-arme Alltagspraktiken und Lebensstile. Ergebnisse des „KlimaHaushalte“-Feldversuchs. Barbara Birzle-Harder, Christian Dehmel, Oskar Marg, Immanuel Stieß (2013). Mit einem Anhang von Oliver Weller. Frankfurt am Main	Download (pdf, 1 MB)

Transdisziplinarität – Forschungsmodus für nachhaltiges Forschen. Thomas Jahn (2013) in Jörg Hacker (Hg.): Nachhaltigkeit in der Wissenschaft. Nova Acta Leopoldina, Bd. 117, Nr. 398. Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft Stuttgart, 65–75	Nova Acta Leopoldina
Wissenschaft und Transformation – Schrittweise Annäherung. Thomas Jahn und Nicola Schuldt-Baumgart (2013). politische ökologie 133, 74–80	Download (pdf) www.politische-oekologie.de
Ecornet: Wegbereiter der Nachhaltigkeitsforschung. Thomas Jahn und R. Andreas Kraemer (2013). Ökologisches Wirtschaften, 2/2013, 24–25	Ökologisches Wirtschaften
Synergien von Umwelt- und Sozialpolitik – Soziale Innovationen an der Schnittstelle von Umweltschutz, Lebensqualität und sozialer Teilhabe. Immanuel Stieß (2013) in: Jana Rückert-John (Hg.): Soziale Innovation und Nachhaltigkeit. Perspektiven sozialen Wandels. Innovation und Gesellschaft. Springer VS, 33–49	Innovation und Gesellschaft
Theoretical reflections about the analysis of water governance in coupled social-ecological systems. Mathias Polak und Stefan Liehr (2012) in: Ibrahima Anne (Hg.): Water Governance – Challenges in Africa: Hydro-optimism or hydro-pessimism? CEAUP Studies on Africa, Band 2. Bern/Berlin/Bruxelles/Frankfurt am Main/New York/Oxford/Wien, 65–80	Peter Lang
Inter- and transdisciplinary approaches to population-environment research for sustainability aims: a review and appraisal. Diana Hummel, Susanna Adamo, Alex de Sherbinin, Laura Murphy, Rimjhim Aggarwal, Leo Zulu, Jianguo Liu, Kyle Knight (2013). Population and Environment, Vol. 34, Issue 4, 481–509	Population and Environment
Objectives, barriers and occasions for energy efficient refurbishment by private homeowners. Immanuel Stieß, Elisa Dunkelberg (2013). Journal of Cleaner Production, Vol. 48, 250–259	Journal of Cleaner Production
Demographic changes, sustainability and the regulation of supply systems. Diana Hummel, Cedric Janowicz und Alexandra Lux (2013) in: Bernd Siebenhüner, Marlen Arnold, Klaus Eisenack und Klaus Jacob (Hg.): Long-Term Governance for Social-Ecological Change. Routledge Research in Environmental Politics. London/New York, 112–126	Routledge
Trinkwasser: So gefährlich sind Medikamentenreste. Martina Winker und Konrad Götz (2013). WiWo Green, 14.05.2013	WiWo Green
Mobilität: Warum sich plötzlich alle für Car-Sharing interessieren. Konrad Götz (2013). Mittagskolumne WiWo Green, 06.05.2013	WiWo Green
Wissenschaft für eine nachhaltige Entwicklung braucht eine kritische Orientierung. Thomas Jahn (2013). GAIA 22(1), 29–33	GAIA (pdf, 113 KB)
Nachhaltige Sanitärsysteme und Bürogebäude - Wie ist das vereinbar? Martina Winker (2013). UmweltMagazin, 3, 20-23	UmweltMagazin
Städte: Wie sie in Zukunft wirklich lebenswert werden. Jutta Deffner (2013). Mittagskolumne WiWo Green, 01.03.2013	Wiwo Green

<p>Der Blaue Engel – ein Klassiker mit Potenzial. Eine empirische Studie zu Verbraucherakzeptanz und Marktdurchdringung des Umweltzeichens. Immanuel Stieß und Barbara Birzle-Harder (2013). Unter Mitarbeit von Matthias Siembab und Esther Schietinger. ISOE-Studientexte, Nr. 20</p>	<p>Download (pdf, 865 KB)</p> <p>Druckversion</p>
<p>Klimaanpassung in der Forstwirtschaft. Engelbert Schramm (2013). Ökologisches Wirtschaften, H. 1, 42–45</p>	<p>Ökologisches Wirtschaften</p>
<p>Deutsche Bahn: Anarchisch, verspätet und dennoch bequem? Ein Streitgespräch. Konrad Götz (2013). Mittagskolumne WiWo Green, 08.02.2013</p>	<p>WiWo Green</p>
<p>Integrierte Systemlösungen als Strategie für eine nachhaltige und exportstarke Wasserwirtschaft. Thomas Kluge, Silke Beck, Bernd Hansjürgens, Harald Hiessl, Christian Sartorius, Engelbert Schramm (2013). Wasser und Abfall, 1/2, 39–44</p>	<p>Zeitschrift Wasser und Abfall</p>
<p>Mobilität: Warum Radfahren auch im Winter Trend ist. Jutta Deffner (2013). Mittagskolumne WiWo Green, 14.01.2013</p>	<p>WiWo Green</p>
<p>Mobilität: Zürich zeigt, wie der Verkehr der Zukunft aussieht. Konrad Götz (2013). Mittagskolumne WiWo Green, 02.01.2013</p>	<p>WiWo Green</p>
<p>Policy Relevant Sustainability Research. Requirements Profiles for Research Funding Agencies, Researchers and Policymakers Regarding Improving and Ensuring Quality of Research - A Guide. Thomas Jahn und Florian Keil (2012). Unter Mitarbeit von Ulrich Petschow und Klaus Jacob. Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau</p>	<p>Download (pdf)</p>
<p>Politikrelevante Nachhaltigkeitsforschung. Anforderungsprofil für Forschungsförderer, Forschende und Praxispartner aus der Politik zur Verbesserung und Sicherung von Forschungsqualität – Ein Wegweiser. Thomas Jahn und Florian Keil (2012). Unter Mitarbeit von Ulrich Petschow und Klaus Jacob. Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau</p>	<p>Download (pdf)</p>
<p>Wege zu einer nachhaltigen und exportstarken Wasserwirtschaft. Eckpunktepapier und Empfehlungen des Projekts „Wasser 2050“. Thomas Kluge, Silke Beck, Bernd Hansjürgens, Harald Hiessl, Christian Sartorius, Engelbert Schramm (2012). ISOE-Materialien Soziale Ökologie, Nr. 35. Frankfurt am Main</p>	<p>Download (pdf)</p>
<p>Klima-Adaption im Forst. Bessere Berücksichtigung gesellschaftlicher Belange mit Stakeholder-Verfahren. Engelbert Schramm, Johannes Litschel (2012). ISOE-Diskussionspapiere, Nr. 34. Frankfurt am Main</p>	<p>ISOE-Shop</p>
<p>Participatory sanitation marketing approaches for altering hygiene behaviour. A review of Community Health Club and community-led total sanitation. Jutta Deffner, Johannes Böff (2012): CuveWaters Papers No. 9. Institute for Social-Ecological Research (ISOE). Frankfurt am Main</p>	<p>Download (pdf)</p>
<p>Urbanisierungsdruck und nachhaltige Sanitärinfrastruktur: Erfahrungen mit einer forschungsbasierten Planungsmethode im nördlichen Namibia. Jutta Deffner, Thomas Kluge,</p>	<p>gwf-Wasser/ Abwasser</p>

Katharina Müller. gwf-Wasser/Abwasser H. 12/2012	
Pressure of Urbanisation and a Sustainable Sanitation Infrastructure: Experiences with a Research-Driven Planning Method in Northern Namibia. Jutta Deffner, Thomas Kluge, Katharina Müller (2012). gwf-Wasser/Abwasser International, H. S1, 89–95	gwf-Wasser/Abwasser
Modelling and Instruments for Decision Support (DSS). E-Learning Modul on Integrated Water Resources Management. Stefan Liehr, Julia Röhrig (2012). IWAS & IHP/HWRP	IWRM-education
Modellierung der oberflächennahen Grundwasserneubildung im Cuvelaibecken (Nordost Namibia). Manuel Mayr, Cyrus Samimi, Julia Röhrig, Jenny Eisold, Harald Zandler (2012) in: Erik Borg, Holger Daedelow, Ryan Johnson: RapidEye Science Archive (RESA) – Vom Algorithmus zum Produkt, 4. RESA Workshop (DLR), Neustrelitz, 53–70	
Durchbruch: Elektroautos erobern die Fuhrparks. Jutta Deffner (2012). Mittagskolumne WiWo Green, 03.12.2012	WiWo Green
Ressource Wasser: Risiko und Management an Beispielen aktueller Forschungsprojekte. Schulz, Oliver (2012). Hannoversches Zentrum für Optische Technologien (Hg.): Erster Workshop Wasser und Sicherheit. Tagungsband, 95–103	
Changing Everyday Routines towards Low Carbon Lifestyles Preliminary Findings from a Field Test. Oskar Marg, Immanuel Stieß (2012). Presented at the 15th European Roundtable for Sustainable Consumption and Production, 2-4 of May, Bregenz, Austria	www.erscp2012.eu
Handbook on cycling inclusive planning and promotion. Capacity development material for the multiplier training within the mobile2020 project. Jutta Deffner, Torben Ziel, Tomas Hefter, Christian Rudolph (Eds.) (2012). Frankfurt/Hamburg	mobile2020
Theorie(n) der Nachhaltigkeit? Überlegungen zum Grundverständnis einer „Nachhaltigkeitswissenschaft“. Thomas Jahn (2012) in: Judith C. Enders, Moritz Remig (Hg.): Perspektiven nachhaltiger Entwicklung – Theorien am Scheideweg. Beiträge zur sozialwissenschaftlichen Nachhaltigkeitsforschung, Band 3. Marburg	Metropolis-Verlag
Nachhaltige Wissensprozesse. Von der klassischen Idee der Universität zur vorsorgenden Wissenschaft. Egon Becker (2012). In: Heike Egner/Martin Schmid (Hg.): Jenseits traditioneller Wissenschaft. Zur Rolle von Wissenschaft in einer vorsorgenden Gesellschaft. München: oekom verlag, 29–48	Leseprobe – Buchhandel.de (pdf)
Transdisciplinary research in sustainability science – practice, principles, and challenges. Daniel J. Lang, Arnim Wiek, Matthias Bergmann, Michael Stauffacher, Pim Martens, Peter Moll, Mark Swilling, Christopher J. Thomas (2012). Sustainability Science, 7 (Supplement 1), 25–43. DOI 10.1007/s11625-011-0149-x	Sustainability Science
Handbook Communication Strategies for Sharpening Environmental Awareness in the	Download (pdf, 9,5 MB)

Handling of Pharmaceutical Drugs. Konrad Götz, Corinne Benzing, Jutta Deffner, Florian Keil (2012). ISOE-Studientexte, No. 16/English Version. Frankfurt am Main	
Analyse bestehender Maßnahmen und Entwurf innovativer Strategien zur verbesserten Nutzung von Synergien zwischen Umwelt- und Sozialpolitik. Immanuel Stieß, Konrad Götz, Irmgard Schultz, Carmen Hammer, Esther Schietinger, Victoria van der Land, Frieder Rubik, Michael Kreß (2012): Umweltbundesamt Texte Nr. 46. Dessau	Download (pdf, 2,5 MB)
Objectives, barriers and situations for energy efficient refurbishment by private homeowners. Immanuel Stieß, Elisa Dunkelberg, (2012). Journal of Cleaner Production http://dx.doi.org/10.1016/j.jclepro.2012.09.041	Journal of Cleaner Production
Stakeholder-Involvement zur Bewältigung von Biodiversitätskonflikten. Ein Leitfaden. Engelbert Schramm (2012): BiK-F Knowledge Flow Paper Nr. 15. Frankfurt am Main	Download (pdf, 127 KB)
Gebündelte Innovationen in integrierte Systemlösungen: Eine aussichtsreiche Zukunftsstrategie für Unternehmen der Wasserbranche. Engelbert Schramm (2012). uwf UmweltWirtschaftsForum. DOI 10.1007/s00550-012-0254-z	uwf
Institutsbericht 2012. Institut für sozial-ökologische Forschung ISOE (Hg.) (2012) Frankfurt am Main	Download (pdf, 2 MB)
Methods for Transdisciplinary Research. A Primer for Practice. Matthias Bergmann, Thomas Jahn, Tobias Knobloch, Wolfgang Krohn, Christian Pohl, Engelbert Schramm (2012). Frankfurt/New York	Campus UCP
Partner einer transformativen Wissenschaft. NaWis und Ecornet geben wissenschaftspolitische Impulse. Uwe Schneidewind, Thomas Jahn (2012). GAIA 21/3, 233–235	GAIA
Sustainable mobility culture: An approach for capacity development in Eastern Europe? Tomas Hefter, Jutta Deffner (2012). Presented at the 15th European Roundtable for Sustainable Consumption and Production, 2-4 of May, Bregenz, Austria	ERSCP2012
Stakeholder participation and capacity development during the implementation of rainwater harvesting pilot plants in central northern Namibia. Martin Zimmermann, Alexander Jokisch, Jutta Deffner, Marian Brenda, Wilhelm Urban (2012). Water Science & Technology: Water Supply, H. 12.4. IWA Publishing, 540–548	IWA Publishing
Die komplexe Realität hält sich nicht an Disziplinarität. Das Wagnis Transdisziplinarität in der Praxis. Engelbert Schramm (2012) in: Institut Wohnen und Umwelt IWU (Hg.): Fokus nachhaltige Wissenschaft. Beitrag der wissenschaftlichen Forschung zum gesellschaftlichen Wandel. Darmstadt, 59–65	Institut Wohnen und Umwelt
Towards More Resilient Water Infrastructures. Engelbert Schramm, Jörg Felmeden (2012) in: Karl Otto-Zimmermann (Hg.): Resilient Cities 2. Cities and Adaptation to Climate Change – Proceedings of the Global Forum 2011. Local Sustainability 2. Dordrecht/Heidelberg/New York/London,	Springer

177–186	
Perspektiven eines nachhaltigen Tourismus in Isfahan – Eine Ressourcenanalyse. Engelbert Schramm, Arash Davoudi (2012). ISOE-Diskussionspapiere, Nr. 33. Frankfurt am Main	ISOE-Shop
Transdisciplinarity: Between mainstreaming and marginalization. Thomas Jahn, Matthias Bergmann, Florian Keil (2012). Ecological Economics, Vol. 79, July 2012, 1–10	Ecological Economics
Verstehen – Bewerten – Gestalten. Transdisziplinäres Wissen für eine nachhaltige Gesellschaft. Memorandum zur Weiterentwicklung der sozial-ökologischen Forschung in Deutschland. Thomas Jahn, Uwe Schneidewind, Angelika Zahrnt, Rainer Grießhammer, Thomas Korbun, Andreas Kraemer, Claus Leggewie, Ortwin Renn (2012)	Download (pdf, 340 KB)
Neue Wege in der Kommunikation energetischer Sanierung für Eigenheimbesitzer/innen. Konzeptbausteine für eine integrierte Kommunikations- und Marketingstrategie mit dem Schwerpunkt auf dialogischen Maßnahmen. Jutta Deffner, Immanuel Stieß, Sylke Reisenauer (2012). ISOE-Studentexte, Nr. 19, Frankfurt am Main	Download (pdf, 830 KB)
Inter- and transdisciplinary approaches to population–environment research for sustainability aims: a review and appraisal. Diana Hummel, Susana Adamo, Alex de Sherbinin, Laura Murphy, Rimjhim Aggarwal, Leo Zulu, Jianguo Liu and Kyle Knight (2012). Population & Environment, DOI: 10.1007/s11111-012-0176-2	Springer
Livelihood Analysis of Small-Scale Farming Households. Perdita Pohle, Martina Park, Tomas Hefter (2012). TMF Newsletter of the DFG Research Unit 816, Issue 16. Laboratory for Climatology and Remote Sensing (LCRS), University of Marburg, 10–11. DOI:10.5678/lcrs/for816.cit.1081	Download (pdf, 4,2 MB)
Nachhaltiges Verhalten wirkt ansteckend. Ulrike Seebacher, Manfred Klade, Wilma Mert, Monika Bauer, Irmgard Schultz (2012). Ökologisches Wirtschaften, H. 2/2012, 34–38	Ökologisches Wirtschaften
Social-Ecological Systems as Epistemic Objects. Egon Becker (2012) in Marion Glaser, Gesche Krause, Beate Ratter, Martin Welp (Eds.): Human-Nature Interactions in the Anthropocene: Potentials of Social-Ecological Systems Analysis. London: Routledge	Routledge
Population dynamics and adaptive capacity of supply systems. Diana Hummel (2012) in Marion Glaser, Gesche Krause, Beate Ratter, Martin Welp (Eds.): Human-Nature Interactions in the Anthropocene: Potentials of Social-Ecological Systems Analysis. London: Routledge	Routledge
Climate Change, Environment and Migration in the Sahel. Selected Issues with a Focus on Senegal and Mali. Diana Hummel, Martin Doevenspeck, Cyrus Samimi (Eds.) (2012). micle working paper no. 1, Frankfurt/Main	Download (pdf, 2 MB)
Wie können potenzielle Sanierer von Eigenheimen angesprochen werden? Immanuel Stieß (2012) in: Ökologisches Wirtschaften, H. 1, 24-25	Ökologisches Wirtschaften

<p>Klimaschutz durch energetische Gebäudesanierung. Julika Weiß, Elisa Dunkelberg, Immanuel Stieß und Stefan Zundel (2012) in: Ökologisches Wirtschaften, H. 1, 14-15</p>	<p>Ökologisches Wirtschaften</p>
<p>Research on Mobility and Lifestyle – What are the Results? Konrad Götz, Timo Ohnmacht (2012) in: Margaret Grieco/John Urry (Eds.): Mobilities: new perspectives on transport and society. Farnham, UK: Ashgate, 91-108</p>	<p>Ashgate</p>
<p>Attraktivität und Akzeptanz von Elektroautos. Ergebnisse aus dem Projekt OPTUM – Optimierung der Umweltentlastungspotenziale von Elektrofahrzeugen. Konrad Götz, Georg Sunderer, Barbara Birzle-Harder, Jutta Deffner (2012). ISOE-Studientexte, Nr. 18. Frankfurt am Main</p>	<p>Download (pdf, 1 MB)</p>
<p>Elektrofahrzeuge in betrieblichen Fahrzeugflotten – Akzeptanz, Attraktivität und Nutzungsverhalten. Ergebnisbericht im Rahmen des Projekts Future Fleet. Jutta Deffner, Barbara Birzle-Harder, Tomas Hefter, Konrad Götz (2012). ISOE-Studientexte, Nr. 17. Frankfurt am Main</p>	<p>Download (pdf, 4,7 MB)</p>
<p>Transdisciplinary Research on Biodiversity – Steps towards Integrated Biodiversity Research. Marion Mehring, Estelle V. Balian, Angélique Berhaut, Engelbert Schramm (2012). ISOE/EPBRS, Frankfurt am Main, Germany/Brussels, Belgium</p>	<p>Download (pdf, 2 MB)</p>
<p>Morality or economic interest? The Impact of Moral Motives and Economic Factors on the Purchase of Fair Trade Groceries. Georg Sunderer, Jörg Rössel (2012) in: International Journal of Consumer Studies, 36, 244-250</p>	<p>International Journal of Consumer Studies</p>



Übergänge

in eine nachhaltige Entwicklung



Startseite

Das ISOE

Forschung

Projekte

Beratung

Referenzen

Lehre

Publikationen

Medien

25 Jahre ISOE

Pressemitteilungen

News

Social Media

Akkreditierung

Medienspiegel

Expertenliste

Newsletter

Bildarchiv

Termine

ISOE-Newsletter

Zweimonatlich geben wir einen elektronischen Newsletter mit Neuigkeiten aus dem Institut und den Projekten heraus. Sie erhalten hier die einzelnen Ausgaben. Sie können den ISOE-Newsletter hier direkt abonnieren.

Sie möchten Ihre Daten bearbeiten?

Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse ein, mit der Sie sich bei uns registriert haben. Wir senden Ihnen einen entsprechenden Link zu.

- [ISOE-Newsletter 2/2015](#)
- [ISOE-Newsletter 1/2015](#)
- [ISOE-Newsletter 5/2014](#)
- [ISOE-Newsletter 4/2014](#)
- [ISOE-Newsletter 3/2014](#)
- [ISOE-Newsletter 2/2014](#)
- [ISOE-Newsletter 1/2014](#)
- [ISOE-Newsletter 6/2013](#)
- [ISOE-Newsletter 5/2013](#)
- [ISOE-Newsletter 4/2013](#)
- [ISOE-Newsletter 3/2013](#)
- [ISOE-Newsletter 2/2013](#)
- [ISOE-Newsletter 1/2013](#)
- [ISOE-Newsletter 4/2012](#)
- [ISOE-Newsletter 3/2012](#)
- [ISOE-Newsletter 2/2012](#)
- [ISOE-Newsletter 1/2012](#)
- [ISOE-Newsletter 4/2011](#)
- [ISOE-Newsletter 3/2011](#)
- [ISOE-Newsletter 2/2011](#)
- [ISOE-Newsletter 1/2011](#)



Leitung
Wissenskommunikation
und Öffentlichkeitsarbeit
Nicola Schuldt-Baumgart
Tel. 069 707 6919-30
[schuldt-baumgart\(at\)isoe.de](mailto:schuldt-baumgart(at)isoe.de)

Presse
Melanie Neugart
Tel. 069 707 6919-51
[neugart\(at\)isoe.de](mailto:neugart(at)isoe.de)

Publikationen
Harry Kleespies
Tel. 069 707 6919-32
[kleespies\(at\)isoe.de](mailto:kleespies(at)isoe.de)